

Jahreshauptversammlung

25.3.2006

Gaststätte Kranz

Meine sehr geehrten Damen u. Herren,
liebe Eifelvereinsfreunde!

Zur Jahreshauptversammlung begrüße ich Sie
und heiße Sie recht herzlich willkommen,
besonders die neuen Mitglieder unter uns.

Näheres dazu gleich unter TOP 6

Die Vertreter der Presse heiße ich ebenfalls herzlich willkommen!

Zu Beginn wollen wir der Mitglieder gedenken,
die uns seit der letzten Jahreshauptversamm-
lung für immer verlassen haben:

Anna Miltz

Christine Schneider

Emilie Renn

Ich darf sie bitten, sich von den Plätzen zu er-
heben und unserer verstorbenen Mitglieder mit
einem stillen Gebet gedenken.

Danke!

Werden Änderungen oder Ergänzungen zur Tages-
ordnung gewünscht?

Höher Stadtmagazin
Tölnische Rundschau
Höhermagazin

www

F. Spornackel
H. Lange
T. Föhl

TOP 2 Wir kommen nun zum Jahresbericht des Vorsitzenden.

Jahresbericht 2005

Da wir bei der diesjährigen Hauptversammlung unser Hauptaugenmerk auf das nahende Jubiläum richten müssen, möchte ich auf eine detaillierte, d. h. auf einzeln erwähnte u. geschilderte Wanderungen verzichten, sondern stattdessen die Wanderungen nach dem übergeordneten Kriterium: Halbtags-, Tages- und Seniorenwanderungen abhandeln: Wer sich darüber hinaus näher informieren möchte, kann sich die bereitliegenden Listen ansehen.

Im vergangenen Jahr unternahmen wir:

5 Halbtagswanderungen mit 102 Teilnehmern,
6 Ganztagswanderungen mit 96 "
u. 16 Seniorenwanderungen mit 246 " ;
Dank an Gerhard u. Felice
wobei die Frühwanderung im August und die Nachtwanderung schon gesondert genannt werden müssen, da sie in dieser Form erstmals bei uns durchgeführt wurden.

Mit dem Internet - Auftritt des Eifelverein im Jan. 2005 hat auch für uns das Mega - Kommunikationszeitalter begonnen. Dank der Initiative und des Engagements von Karl-Josef Schmidt ist unsere Ortsgruppe vom Start an

mit dabei. Dadurch hat sich die Präsentation unseres Eifelvereins nach außen sehr zum Positiven gewandelt. Sie können sich davon u. a. unmittelbar nach den Wanderungen in unserem Schaukasten am Haus Rütz überzeugen.

Ich versichere ihnen, die Reporter der Bildzeitung sind nicht schneller als Karl-Josef.

— Anwesende Berufskolleginnen und Berufskollegen ausgeschlossen —

In der Jahreshauptversammlung am 8. April vergangenen Jahres wählten wir einen neuen Vorstand; z. T. wurden ehem. Vorstandsmitglieder wieder gewählt. Aber es gab auch drei Neuzugänge, mit Andrea Becker, Paul Müller und Hans-Jos. Falkenstein.

In einem Verein verantwortlich mitarbeiten, davor scheuen die meisten Leute zurück.

Es ist nicht selbstverständlich, daß sich auf Nachfragen gleich drei Leute zur Mitarbeit im Vorstand bereit erklären. Dafür sei den Dreien noch einmal herzlich gedankt.

Danke möchte ich auch den langjährigen Vorstandsmitgliedern, die sich bei dem seltenen Jubiläum wie wir es in wenigen Wochen feiern, noch einmal mächtig ins Geschirr werfen.

Im letzten Jahr haben uns auch noch einige andere jüngere Leute, bei den verschiedensten

Anlässen aktiv unterstützt und das stimmt uns hoffnungsvoll, gerade jetzt vor dem Jubiläum. - Darauf werden wir gleich noch zurückkommen!

Das Hüttenfest im Juli war dank der vielen Helfer für alle Anwesenden wieder ein schönes Erlebnis.

Vor dem Fest hatte Erwin Huppertz an der Hütte eine Pergola angebracht, die Hormann Knebel wetterfest gestrichen hat.

Bei einer Reihe von Hüttenfest-Besuchern konnte Karl-Josef die Aufgaben und Ziele des Eifelverein so überzeugend darlegen, daß diese sich spontan als Mitglied anmeldeten. Für einige war die anschließende Nachtruhe kurz, denn am darauffolgenden Tag machten sich 6 Vereinsmitglieder auf zum 105. Deutschen Wandertag nach Thüringen.

Mit der Unterkunft „Thüringer Bauernstube“ in Kirchhasel bei Rudolstadt waren wir zufrieden. In der Stadthalle von Bad-Blankenburg warben die Eifeltourismus GmbH und die Repräsentanten der Stadt- und Verbandsgemeinde Prüm mit großem Erfolg für den Besuch des 106. Deutschen Wandertages in der Eifel, der vom 12.-17. Juli 2006 stattfindet.

Bei der Abschlussveranstaltung in Rudolstadt überreichte Wolter Densborn, der Organisator

des Deutschen Wandertages in der Eifel, der Wimpelwandergruppe des Thüringer Gebirgs- und Wandervereins einen leuchtend gelben Eifelrucksack, welcher die Wimpelträger sicher in die Eifel geleiten soll. Diese Gruppe aus Thüringen wird am 8. Juli 06 in Koblenz am Deutschen Eck feierlich in Empfang genommen.

Beim Bezirkswandertag in Zingsheim am 31. Juli waren wir mit einer ausserordentlichen Abordnung vertreten.

Weitere Aktivitäten waren wieder die Pflegemaßnahmen auf dem Eiffelplatz und die Erweiterung der Dachkonstruktion auf der überdachten Sitzgruppe auf Pützberg. Die Arbeiten an der zweiten Sitzgruppe auf Tattenberg werden wir im Frühjahr aufnehmen.

Der Seniorennachmittag war, wie in den vergangenen Jahren auch, gut besucht.

Bei der Jahresabschlusswanderung hörte punktgenau, mit Beginn der Wanderung ein heftiges Schneetreiben auf. Durch den frisch-gefallenen Schnee war die kurze Wanderung durch den Wald dann doch noch ein Erlebnis, zumal uns Helga u. Günter Ortwein in ihrer Garage mit Glühwein "aufpäppelten". Demnach wartete Kaffee u. Kuchen auf uns, den unsere Frauen zubereitet hatten.

Zum Schluss möchte ich allen Wanderführerinnen und Wanderführer, Organisatoren und allen Helfern danken, die uns im vergangenen Jahr so tatkräftig unterstützt haben.

TOP 3 Kassenbericht

Ich darf Günter Ortwein bitten, den Kassenbericht vorzulegen und die Kassensprüfer um ihre Stellungnahme.

TOP 4 Entlastung des Vorstandes

TOP 5 Aussprache

TOP 6 Aufnahme neuer Mitglieder

siehe Mitglieder aktuell Stand 21.12.2005
" " " momentaner Stand

TOP 7 Veranstaltungen 2006

Die Nennung der einzelnen Halbtags- u. Ganztagswandering spare ich mir, diese können sie im Wanderplan 2006 nachsehen.

Die nächste größere Veranstaltung ist unsere Jubiläumsveranstaltung am 20./21. Mai - darauf gehen wir im folgenden TOP näher ein.

Im Rahmen des Wanderprogramms beim Deutschen Wandertag 2006 werden die Ortsgruppen unserer Gemeinde jeweils die Führung einer Wanderung übernehmen. Die Wanderung: „Römerquelle und Matronentempel“ mit Einkehr in Marmagen, am Samstag, den 15. Juli wird unter unserer Leitung stattfinden. Wir können gespannt sein, aus welchen Gegenden Deutschlands die Teilnehmer kommen.

Am darauffolgenden Tag, Sonntag, den 16. Juli ist die zentrale Veranstaltung in Prüm.

9⁰⁰ Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in der Basilika

10³⁰ Uhr Zentrale Feierstunde

14⁰⁰ Uhr Festzug durch die Prümer
Jugendstadt mit Musik u. Folklore

Zu dieser Veranstaltung wird die OG Zingsheim und die OG Marmagen zusammen mit einem Bus fahren. - Näheres dazu werden wir zu gegebener Zeit bekannt geben. Anmeldung erforderlich!
Nachdem DW Tage in der Eifel:

1893 in Trier

1903 in Altenahr

1937 in Mayen

1956 in Aachen - nahm unsere OG teil

1979 in Trier

1986 in Koblenz stattfanden,

ist er nun ganz in unserer Nähe und deshalb rechnen wir auch mit einer entsprechenden Resonanz.

Vom 1. - 6. Okt. werden wir eine Fahrt in die Fränkische Schweiz unternehmen und dort eine Wanderwoche verbringen.

Das Ortskartell hat sich für einen weiteren Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ in diesem Jahr ausgesprochen.

Wir werden zu gegebener Zeit zu einer größeren Säuberungsaktion auf dem Eifelplatz aufrufen.

TOP 8

100 Jahr - Feier der OG Marmagen

Stand der Vorbereitungen

- Das Festprogramm haben sie mit der Einladung erhalten
- Die Festschrift ist fertig gestellt.

Dafür ein herzliches Dankeschön an: Karl Mitz,

Paul Müller

Karl-Jos. Schmidt,

die sich mit viel Sachverstand und großem

Fleiß an die Arbeit gemacht haben, diese Festschrift zu erstellen.

- Ein Artikel mit Foto über unser Jubiläum erscheint in der Ausgabe 3 der Vereinszeitschrift „Die Eifel“.
- Die Einladungen an die OG des Bezirkes, den Jubilaren, den Ehrengästen sind Anfang des Jahres verahndet worden u. erste Rückmeldungen liegen vor.

Nun gilt es, für die beiden Festtage je einen Organisationsplan aufzustellen:

Sonntag

- Schrifttafeln u. Fahnen im Saal aufhängen
- Büffet in der Sektkabine
- Tischnumuck
- Blumensträuße für Jubilare
- Festschrift verkaufen

siehe auch weiter hinten

Sonntag

- Auf- u. Abbau auf Eiffelplatz u. Schützenhaus
- Ausschank - Tüchermanschäften, Kellner bzw. Gläser einsammeln
- Bonverkauf: Eiffelplatz (2)
Schützenhaus (6)
- Büffet im Schützenhaus

siehe auch weiter hinten

TOP 9

Wahl von zwei Kassenprüfern für 2007 : Lorenz Schröder u. Bernd Mauel

TOP 10

Verschiedenes : - Flaktücher

- Einweihung Schulhütte in Zingsheim
am Sonntag 30. April 13⁰⁰ Uhr
ab Rathaus

Anmeldung erforderlich !

- Fahrt in die Fränkische Schweiz 1. - 6.10.

- ~~Fahrt mit Bus zum DWT u. Prüm
mit der OG Zingsheim~~

~~Anmeldung erforderlich !~~

- Dorfaktionstag ~~30. März~~ 2007

Arbeitsgruppen

1. Ausschank

Einkauf, Thekenmannschaften, Kellner bzw. Gläser einsammeln

Theke: 11⁰⁰ - 14⁰⁰

14⁰⁰ - 16⁰⁰

16⁰⁰ - ?

2. Buffet u. Gestaltung der Räume :

Saal schmückt, Sektbar, Schützenhaus, Tischschmuck, Kuchen backen, Blumensträuße für Jubilare.

3. Getränkestationen (Fahrdienst)

4. Bonverkauf

Eiffelplatz : 9⁰⁰ - 12⁰⁰

Schützenhaus: 12⁰⁰ - 14⁰⁰

14⁰⁰ - 16⁰⁰

16⁰⁰ - ?

5. Auf- u. Abbau

Fahnen, Schrifttafeln, Losbude, Schützenhaus auf-räumen